

AKTIVE PLATTE

zur kieferorthopädischen Behandlung
in der Fachzahnarztpraxis Ralf Kimpel



AKTIVE PLATTE

Herausnehmbare Klammern oder auch Aktive Platten (AP) werden sowohl im Milch- als auch im bleibenden Gebiss eingesetzt. Einfache Zahnfehlstellungen können je nach Mitarbeit des Patienten mit aktiven Platten zügig verbessert werden.

Die Platten bewegen die Zähne schrittweise in vorbestimmte Richtungen, dehnen den Kiefer und erweitern den Zahnbogen. So entsteht mehr Platz um alle Zähne geordnet nebeneinander in eine Reihe zu stellen. Bei der AP spielt die Tragedisziplin eine große Rolle: Wird zu wenig getragen, dauert die Behandlung länger (b.w.). Eine dreidimensionale Führung wie mit einer festsitzenden Spange ist mit der AP nicht möglich, deshalb folgt zur Feineinstellung der Zähne im Anschluss an die AP meist die Behandlung mit einer festsitzenden Apparatur.

FAKTEN



Tragedauer: min. 16h/d (davon 8h nachts) über ca. 1,5 Jahre

Ausnahmen: Essen, Putzen, Sport

Reinigung: 2x tägl. mit Zahnbürste und Zahnpasta

Achtung: keine Essigsäure o. Reinigungstabs, nicht in die Spülmaschine, nicht kochen!

Aktivierung: alle Schrauben werden wöchentlich am gleichen Tag je 1x gedreht

Kontrolle: Alle 3 Monate
Bei Zwischenfällen bitte tel. Terminvereinbarung!

TIPPS



Lecker! Für tollen Duft Teebeutel in die Spangendose legen.

Drehschlüssel weg? Stopf-, oder Rouladennadeln funktionieren bis zum nächsten Termin auch!

Sprechen üben durch lautes Vorlesen!

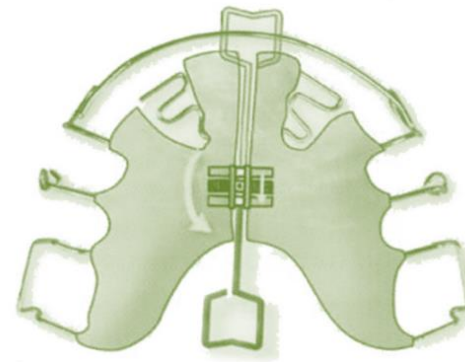
Aufbewahrung: Im Mund oder in der Dose! Niemals nur in Servietten einwickeln!

Ihr Geschenk: Eine Spangendose!

Da die Kräfte auf die Zähne nicht stark sind, kann die gewünschte Zahnbewegung nur erzielt werden, wenn die AP regelmäßig über 16 Stunden/Tag getragen wird. Wird das nicht eingehalten, bewegen sich die Zähne in ihre ursprüngliche Fehlstellung wieder zurück und die Behandlung dauert damit umso länger.

AKTIVIEREN DER SCHRAUBE

Alle Schrauben werden 1x pro Woche am gleichen Tag je 1x je ein Loch weiter (90°) in Richtung des abgebildeten Pfeiles gedreht (s. Abbildung). Ist der Druck spürbar groß, kann die Aktivierung auf kleinere Schritte über die gesamte Woche verteilt werden.



*Das Team der Praxis Ralf Kimpel
wünscht viel Erfolg!*

KEIN GRUND ZUR SORGE...



...wenn die Zähne vor allem nach den Drehtagen **etwas drücken**. Das ist völlig normal.

...wenn die Spange anfangs sehr locker sitzt. Das liegt häufig an der flachen Milch Zahnform und kann nach kurzfristiger Terminvereinbarung bei uns fester gestellt werden.

...wenn ein Drahtelement repariert werden muss o. die Spange verloren wurde. Nach kurzfristiger Terminvereinbarung können wir die Spange schnell reparieren oder ersetzen!

• WWW.RALFKIMPEL.DE •

KIEFERORTHOPÄDISCHE FACHZAHNARZTPRAXIS RALF KIMPEL
ZIMMERSTRASSE 2, 03044 COTTBUS • TEL.: 0355 823032